

oktagon kulTurm

Chillen in einem ehemaligen Luftschutzbunker? Das geht tatsächlich.

Nun ja. Beim Anschauen der Internet-Seite des Oktagon KulturTurm mussten wir angesichts des flapsigen Tonfalls doch ein wenig schlucken: "Wo früher Menschen auf das Ende der Bombardements hofften, erwartet Sie heute eine Lounge mit ansprechender Innenarchitektur und japanischen Stilelementen." Und: "Treten Sie ein, und genießen Sie die entspannte Ruhe im Inneren eines ehemaligen Luftschutzraums."

Kann man sich in einem Gebäude mit solch einer Geschichte wohlfühlen?

Man kann – wenn man erst einmal auf der Terrasse Platz genommen hat und den Blick über die umliegenden Dächer des Ludwigshafener Stadtteils Hemshof schweifen lässt, während die superfreundliche Bedienung einen Mojito mixt (€ 6.80). Sehr ordentlich ist der Drink. Irgendwie seltsam: Was für den nicht weit entfernten Würfelbunker seit zehn Jahren ohne Ergebnis diskutiert wird – das Gebäude zum Club umzufunktionieren –, hat Bernd Albert mit dem Oktagon ohne großes Getöse einfach gemacht.

Und es ist wirklich schön geworden. Im Innenhof befindet sich ein Skulpturengarten, eine kleine Bar sorgt mit Sand und Palmen für Strand-Feeling; von dort führt der Weg über eine Außentreppe zur Terrasse und ins Innere des Bunkers, zur Galerie, in der Fotografien, Gemälde und Objekte ausgestellt sind.

Das ist das Herzstück des Turms, von dort aus geht es nach unten in den Clubbereich. Bei unserem Besuch hatte alles noch ein wenig den Charme des Unfertigen, was überhaupt kein Problem war. Nur eine Sache haben wir vermisst: Essen. Sobald Küche, Koch und Speisekarte da sind, werden wir gerne wiederkommen und ein wenig länger verweilen.

[Nicole Heß, 07/2008]

Oktagon KulturTurm
Rollesstraße
Ludwigshafen - Hemshof
0621 5455188
<http://www.kulturTurm.eu>